

160  
29. Mai 1942.

339/42

die Druckerei  
An den Verlag Hermann Böhlau Nachf.

Weimar.

Sehr geehrte Herren!

Sie erhalten beiliegend den Hauptteil des Manuskriptes Michel (Schriften des Reichsinstituts 7), das Sie bereits früher zur Abschätzung hatten. Wie uns der Verlag Hiersemann schrieb, wünscht er eine möglichst baldige Aufnahme des Satzes; wir geben ihm gleichzeitig Bescheid.

Heil Hitler!

i.A.

Anlage.

Die Korrekturen sind vollständig bei uns eingegangen, erhalten Sie  
samt dem 2. Stück des Bandes mit dem von mir gegebenen Abzügen  
müssen wir dann eine Entscheidung treffen. Was Prof. Perels betrifft,  
der alle paar Tage hierher ins Institut kommt, darf ich ihn vielleicht  
selbst fragen, ob er die Abzüge mitbringen will, seine und meine Korrektur



Freising, Dom-Inneres

die Zeit seiner Abwesenheit der Korrespondenz beauftragt.  
anschließen zu einem Gegenstande, über  
s finde. Ist die Einleitung zur  
Löwen, die von Prof. Jordan schon  
in das 2. Stück des Bandes kommen  
ann man das 2. Stück somit als  
ich Sie, mir zu schreiben, ob  
April erteilt ist.

Neuesten Empfehlungen

Heil Hitler!

Ihr ergebener

P.S. Ich das Manuskript Michel zurückerhalte, schicke ich es direkt zum Druck an Böhlau und gebe Ihnen Bescheid.